

## Newsletter Frauengebet International



Vereinigte Pfingstgemeinde Intl

Juni 2020



Besuche [Ladies Prayer International auf Facebook](#) und drücke "gefällt mir"!

### Was man tun kann, während man auf den Herrn wartet

Von Liane R. Grant



Nicht zu viele von uns warten gerne, besonders wenn wir pünktlich sind und jemand anderes zu spät kommt. Je länger wir warten, desto frustrierter werden wir, weil wir nichts anderes tun, als zu warten.

Warst du es jemals leid, auf den Herrn zu warten? Er hat eine Antwort versprochen, aber du denkst, er ist spät dran. Vielleicht ist es Zeit, Glauben UND Werke zu aktivieren. Glaube weiterhin, dass die Antwort kommt, aber höre nicht auf, die guten Dinge zu tun, die du tun musst, während du wartest.

"Und als er sie versammelt hatte, befahl er ihnen, dass sie nicht von Jerusalem wichen, sondern warteten auf die Verheißung des Vaters, welche ihr habt gehört (sprach er) von mir" (Apostelgeschichte 1,4). DELUT

Wenn ich mir die Szene im oberen Raum vor dem Pfingsttag vorstelle, sehe ich die Jünger nicht gähnend und frustriert herumsitzen, obwohl Jesus ihnen nicht gesagt hatte, wie lange sie warten müssten. Ich stelle mir stattdessen eine Gruppe von Menschen vor, die voller Glauben waren, beteten, die heiligen Schriften studierten und sich gegenseitig ermutigten. Sie waren vollständig vorbereitet, als der Heilige Geist fiel!

Und so scheint es, dass wenn wir auf den Herrn warten müssen, wir dies als eine Zeit der Vorbereitung und der von Glauben erfüllten Werke betrachten sollten, nicht als eine Zeit der Untätigkeit.

"Ein Edler zog ferne in ein Land, dass er ein Reich einnahm und dann wiederkäme. Dieser forderte zehn seiner Knechte und gab ihnen zehn Pfund und sprach zu ihnen: Handelt, bis dass ich wiederkomme!" (Lukas 19,12-13)

Als Übersetzerin habe ich das Gefühl, dass dieser Vers im Englischen leicht falsch interpretiert werden kann. Das Wort "handelt" kann bedeuten, Platz zu beanspruchen oder sich abzulenken. Manche Versionen machen es klarer: "Mach Geschäfte, bis ich komme".

Machen wir, während wir auf etwas von Gott warten, das Beste aus dem, was er uns bereits gegeben hat? Hier ist ein weiterer Vers, in dem das Wort Warten falsch interpretiert werden könnte. Die Schriftstelle in Römer 12: 6-7 sagt uns nicht, dass wir den Dienst verzögern sollen. Wieder sagt manche Übersetzungen es klarer: "Lasst uns unsere Gaben in unserem Dienst anwenden".

Es scheint, dass die biblische Art des Wartens ein aktives Warten ist, ganz anders als die typische Idee "herumsitzen und zu warten". Wir haben so viele Möglichkeiten zu lernen, zu wachsen und uns zu entwickeln, indem wir das nutzen, womit Gott uns bereits gesegnet hat. Wenn wir auf mehr warten, lasst uns aktiv warten und Glauben mit Werken verbinden.

Anmerkung: Liane Grant ist eine zertifizierte English/Französisch Übersetzerin, und Autorin des Andachtstagebuch Order My Steps (Führe meine Schritte) und des Buches Schedule Your Dream (Plane deinen Traum). Liane und ihr Ehemann Scott arbeiten als Gemeindegründer in Montreal-Quebec unter dem UPCI Metro Missions (VPGI Metropolregionsmissions-) Programm. Liane dient als Präsidentin des Frauendienstes und ist die Gründerin und Aufseherin von The King's Translators, eine Gruppe Freiwilliger Übersetzer, die sich widmen apostolische Ressourcen auf französisch bereitzustellen.

---

## Warte auf den Herrn

Von Erin Rodrigues



Warten ist oft eines der schwierigsten Dinge im Leben, aber es scheint, dass die Welt um uns herum genau das in diesem Moment tun muss. Durch COVID-19 lernt jeder die Kunst des Wartens, auch wenn er es nicht will. Niemand ist befreit. Manche haben es satt zu warten, manche sind besorgt, manche sogar voller Angst; Wenn du aber auf den Herrn wartest, wird Er deine Kraft erneuern. Er wird dir einen übernatürlichen Frieden geben, der dich durch diese unsicheren Zeiten tragen wird.

Als Jesaja sagte, "aber die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden" (Jesaja 40,31), wusste er, was es war, Gottes Volk zu warnen und zu unterweisen. Aber in diesem Moment wollte Gott auch, dass Sein Volk Seinen Trost und Seine Ermutigung erhielt.

Warten bedeutet für viele, nur geduldig oder passiv zu sitzen und nichts zu tun, aber auf Gott zu warten bedeutet einfach, dass wir vollständig von Ihm abhängig sind. Warten auf den Herrn ist nicht passiv herumsitzen, bis Er etwas für uns tut. Ja, Gott gibt uns Kraft und Frieden, aber Er schüttet nicht einfach nur Kraft und Frieden in uns, während wir passiv, mit geöffneten Händen herumsitzen.

Das Warten auf den Herrn beinhaltet die Tat, Ihm im Gebet, im Vertrauen und im Glauben zu dienen. Seine Stärke, Erneuerung, Mut und Frieden kommen, wenn wir Seinen Anblick suchen, während wir Ihm dienen, indem wir uns vollständig auf Ihn verlassen und nicht auf

unser eigenes Verständnis und unsere eigenen Stärken. Wenn wir alle auf Gott schauen und auf Ihn warten, verspricht Sein Wort, dass Er unser Herz stärken und unseren Geist wiederbeleben wird!

Anmerkung: Erin Rodrigues, zusammen mit ihrem Ehemann Oscar und zwei Kindern, Levy und Lily, sind UPCI-Vertreter in Portugal. Zusammen pflegen sie eine wachsende Gemeinde in der Hauptstadtregion von Lissabon, in der sie Männer, Frauen und Familien lehren und ausbilden, für Gott tätig zu sein. Sie lieben es, das zu tun, wozu der Herr sie berufen hat, das Evangelium zu predigen und zu lehren und den wertvollen Seelen Portugals zu dienen.

## Warten auf dem dunklen Weg

Von Von de Leigh Hatcher



Im Januar 2018 wurde mir eine befristete Arbeitsstelle in einer anderen Stadt angeboten, die meine Karriere voranbringen, mich aber von meiner Gemeinde, meiner Familie und meinen Freunden wegführen würde. Als ich betete und Gottes Weisung suchte, sprach Gott zu mir. Die Worte, die Er sagte, stammten aus Jesaja 48,17.

"Ich bin der HERR, dein Gott, der dich lehrt, was nützlich ist, und leitet dich auf dem Wege, den du gehst."

Sofort fühlte ich Frieden. Die Ängste vor dem Unbekannten hatten meinen Glauben an den allwissenden Gott getrübt. Also beschloss ich, Ihm meinen Weg nach vorne anzuvertrauen. Ich zog in die neue Stadt, arbeitete und begann in der Gemeinde, in die ich dort dann ging, in verschiedenen Funktionen zu dienen. Ich erinnerte mich jedoch immer daran, dass meine Mission nur vorübergehend war.

Im nächsten Jahr, im Juli, wurden meine beste Freundin und ihr Mann bei einer Explosion schwer verbrannt. Einige Wochen später teilte mir mein Vorgesetzter mit, dass mein Auftrag innerhalb eines Monats beendet sein würde. Mir wurde gesagt, ich solle aus der Wohnung ausziehen, die meine Firma zur Verfügung gestellt hatte. Mein Leben schien anzuhalten. Ich habe Gott in Frage gestellt. Hatte Gott mich hierher geführt, nur um alles wegzunehmen, was Er bereitgestellt hatte? Mein Weg nach vorne war wieder einmal dunkel und ich hatte keine Ahnung, wohin Gott mich führen wollte. Ich füllte Bewerbungen aus und suchte nach einer anderen Wohnung. Ich habe mir James Wilsons Lied "Wait on the Lord (Warte auf den Herrn)" immer wieder angehört. Wochenlang hatte ich Vorstellungsgespräche ohne Stellenangebote.

Ich dachte immer wieder an: "Aber die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden." Jesaja 40,31

Schließlich saß ich bei der Arbeit und schaute auf meinen Kalender. Es war ein Dienstag. Mein letzter Arbeitstag war an diesem Freitag. Ich musste an diesem Samstag meine Wohnung verlassen. Ich senkte den Kopf und betete: "Gott, ich weiß, dass Deine Zeit nicht meine Zeit ist. Aber, Herr, du hast einmal als Mann auf dieser Erde gelebt. Ich habe vier Tage Zeit, bevor ich ausziehen soll, und ich weiß nicht, wohin. Bitte denk daran, dass vier Tage für mich nicht viel Zeit sind."

Zwei Stunden später erhielt ich ein Stellenangebot! Innerhalb derselben Stunde wurden Vorkehrungen getroffen, dass ich in ein neu renoviertes Haus einziehen sollte, das meiner Kirche gehört und sie es mir jetzt vermieten. Gott versorgt mich weiterhin mit allem was ich brauche!

Hat deine Welt angehalten? Ist dein Weg vor deinen Augen verborgen?

"Harre des HERRN! Sei getrost und unverzagt und harre des HERRN." Psalm 27,14

Anmerkung: Von de Leigh Hatcher besucht The First Pentecostal Church in Westlake, Louisiana. Sie ist Absolventin der LSU und arbeitet für ein lokales Ingenieurbüro.

### Aus der Redaktion



#### Gott tut Mächtiges!

Gott öffnet viele Türen und dieser Newsletter ist nun verfügbar in folgenden Sprachen: Englisch, Arabisch, Chinesisch, Tschechisch/Slowakisch, Niederländisch, Fidschi, Französisch, Georgisch, Deutsch, Griechisch, Ungarisch, Italienisch, Japanisch, Polish, Portugiesisch, Spanisch, Swahili, Schwedisch, Tagalog, Thailändisch, Cree, Singhalesisch und Srilankisch  
Bitte betet für mehr Übersetzer!

Wenn Du Übersetzungen der oben genannten Sprachen haben möchtest, sende Deine Bitte an [LadiesPrayerInternational@aol.com](mailto:LadiesPrayerInternational@aol.com) und wir würden uns freuen dich zu unserer Mailingliste hinzuzufügen!

**Besuche [Ladies Prayer International auf Facebook](#) und drücke "gefällt mir"!**

---